

Betriebsanleitung
Manuel d'utilisation
Istruzioni per l'uso
Instruction manual

Stoffstoren
Stores en toile
Tende in tessuto
Fabric blinds

Schenker
Storen



1. Einleitung



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch. Bewahren Sie die Anleitung bis zur Entsorgung gut auf bzw. geben Sie sie beim Verkauf mit.

Die Betriebsanleitung wurde erstellt, um eine einfache und sichere Handhabung der Stoffstoren zu ermöglichen. Sie richtet sich in erster Linie an Endkunden (Bediener).

Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung.

1.1

Darstellungsmittel

Texte und Bilder sind in dieser Betriebsanleitung gleichberechtigte Informationsträger und daher gleichermaßen zu beachten. Komplexe Zusammenhänge und Sicherheitshinweise werden als Kombination von Text und Bild vermittelt.

Die folgenden Symbole werden eingesetzt, um wichtige Informationen hervorzuheben:

Für die Handhabung mit dem Produkt relevante Informationen



Verweise auf Links oder Anweisungen im Internet



In dieser Betriebsanleitung werden zwei Arten von Sicherheitshinweisen verwendet:

Allgemeine Sicherheitshinweise gelten in allen Zusammenhängen, das heißt unabhängig von der jeweiligen Tätigkeit.

Handlungsbezogene Sicherheitshinweise gelten hingegen nur bei bestimmten Handlungen.

Diese Sicherheitshinweise sind durch besondere Symbole und Signalwörter hervorgehoben und wie folgt aufgebaut:

⚠ GEFAHR – Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen **wird**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden

⚠ WARNUNG – Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen **kann**, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

⚠ VORSICHT – Kennzeichnet eine Gefahr, die zu weniger schweren Verletzungen führen kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.



ACHTUNG – Kennzeichnet eine Gefahr, die zu Sachschäden führen kann, wenn die entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen nicht getroffen werden.

1.2

Urheberrechte

Diese Betriebsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Die Herstellung von Kopien auf Papier oder in digitaler Form sowie die Vermarktung oder Verbreitung von Inhalten ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung des Herstellers als Inhaber der Urheberrechte verboten.

2. Sicherheit

Dieses Kapitel gibt wichtige Informationen zum sicheren Betrieb und zur sicheren Wartung der Stoffstoren.

Es definiert die bestimmungsgemäße Verwendung und den betriebssicheren Zustand. Es informiert weiterhin über die besonderen Gefahren, die von den Storen ausgehen können, sowie über allfällige Gefahrenbereiche.

Die Missachtung der Sicherheitshinweise kann zu Unfällen mit schwerwiegenden Personen- oder Sachschäden führen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Stoffstoren dienen als Licht-, Sicht- und Blendschutz.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört ebenfalls die Einhaltung der folgenden Rahmenbedingungen:

- Betriebssicherer Zustand der Storen
- Betrieb nur im Rahmen der technischen Auslegung
- Beachtung der Betriebsanleitung, speziell der Pflege- und Wartungshinweise.

Eine andere als die angegebene, oder eine darüber hinaus gehende Benutzung, gilt als nicht bestimmungsgemäss. Für daraus entstehende Schäden haftet der Hersteller nicht.

2.2 Betriebssicherer Zustand

Die Stoffstoren dürfen nur in betriebs-sicherem Zustand und unter Beachtung dieser Betriebsanleitung betrieben werden. Der betriebssichere Zustand besteht, so lange alle der folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Keine offensichtlichen Schäden, Störungen oder Gefahrenquellen
- Die Stoffstoren befinden sich im Originalzustand.

Ist der betriebssichere Zustand nicht mehr gegeben, so sind die Stoffstoren unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen eine versehentliche oder bewusste Inbetriebnahme abzusichern.

2.3 Allgemeine Gefahren

Von den Stoffstoren können die folgenden allgemeinen Gefahren ausgehen:



Gefährliche Spannung – Lebensgefahr durch spannungsführende Teile! Kontakt mit spannungsführenden Teilen führt zu Tod durch Stromschlag oder schweren Verletzungen.

- Nur qualifiziertes Service- und Wartungspersonal darf Wartungs- und Reparaturarbeiten an elektrischen Teilen ausführen.
- Elektrische Teile vor Beginn von Wartungsarbeiten spannungsfrei schalten und gegen wiedereinschalten sichern.
- Vor Beginn der Arbeiten elektrische Teile auf Spannungsfreiheit prüfen.



Quetsch- und Schergefahr – Auf- und Abfahren der Storen sowie Verstellbewegungen können zu Handverletzungen durch Quetschen oder Scheren führen.

- Nicht in sich bewegende Teile der Store greifen.
- Fernbedienungen von Kindern fernhalten.



Absturzgefahr – Arbeiten in der Höhe bergen ein inhärentes Risiko von Abstürzen, die zu schweren Verletzungen führen können.

- Arbeiten in der Höhe nie ohne entsprechende Absturzsicherung durchführen.
- Arbeiten in grosser Höhe nur von geschultem Personal ohne Höhenangst durchführen lassen.

2.4 Gefahr von Materialschäden



Starkwind – Eine zu hohe Windlast kann zu Schäden an den Storen führen.

- Storen nur innerhalb der Einsatzempfehlung Wind (siehe Anhang I auf Seite 24) betreiben.



Vereisung – Ein Betrieb der Storen bei Vereisung kann zu Schäden führen.

- Storen im Winter vor der Bedienung auf Vereisung prüfen.
- Automatische Steuerungen bei Vereisungsgefahr auf manuellen Betrieb umstellen.

3. Funktion

Die Storen dienen als Licht-, Sicht- und Blendschutz.

Je nach Ausrüstung der Storen erfolgt das Herunterfahren / Hochfahren:

- manuell durch das Drehen an der Stangenkurbel des Handantriebs
- automatisch durch den eingebauten Motor.

Der Motor kann durch Schalter in Wandmontage oder eine Hand-Fernbedienung (je nach Auslegung) bedient werden.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Gegenstände im Bereich der Storen können beim Herunterfahren beschädigt werden oder die Store beschädigen.

Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich der Storen frei ist, bevor Sie die Storen herunterfahren. Bewahren Sie Fernbedienungen ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.

4. Montage



HINWEIS – Die Montage der Storen muss durch entsprechend geschultes Personal erfolgen.

Schäden durch eine nicht fachmännisch durchgeführte Montage fallen nicht in den Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung / Garantie durch den Hersteller.

5. Bedienung



HINWEIS – Die Bedienung der Storen ist generell gleich für alle hier behandelten Typen.

Sie unterscheidet sich jedoch in Details je nach Auslegung der Store.

5.1 Storen herunterfahren / hochfahren



⚠️ VORSICHT – Verletzungsgefahr.

Eingeklemmt werden zwischen beweglichen Teilen kann zu Handverletzungen führen. Stellen Sie sicher, dass nicht in bewegliche Teile eingegriffen wird, bevor Sie die Storen herunterfahren oder hochfahren. Achten Sie besonders auf Kinder.

5.2 Betrieb mit automatischer Steuerung

Die Storen können über eine automatische Steuerung im Rahmen der Gebäudeautomatisierung betrieben werden.



⚠️ VORSICHT – Unerwarteter Anlauf.

Storen mit automatischer Steuerung können unerwartet auf- oder abfahren. Greifen Sie nicht in bewegliche Teile ein. Schalten Sie die Storen auf manuellen Betrieb, bevor Sie Reinigungsarbeiten vornehmen.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Windsensoren können nicht vor plötzlichem Starkwind (Boen) schützen. Bei aufkommendem Unwetter die Storen manuell hochfahren und eingefahren lassen.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Das Herunterfahren der Store bei zu hoher Windstärke kann zu Sachschäden führen. Bei Windgeschwindigkeiten oberhalb des empfohlenen Maximums (siehe Anhang I auf Seite 24) muss die Store heraufgefahren werden bzw. bleiben.

6. Reinigung

Bei gröberer Verschmutzung die Store mit einer milden Seifenlauge (ca. 2 %) reinigen. Anschliessend gut mit Wasser spülen, damit keine Seifenreste auf dem Stoff zurückbleiben.

Für die Reinigungsarbeiten sind folgende Punkte zu berücksichtigen:



⚠️ WARENUNG – Absturzgefahr. Beim Reinigen der Store besteht erhöhte Verletzungsgefahr durch Abstürze aus erhöhter Lage in den Innenraum oder aus dem Fenster. Verwenden Sie beim Reinigen der Store nur trittsichere Leitern. Sichern Sie sich bei Arbeiten am offenen Fenster gegen einen Absturz.



ACHTUNG – Gefahr von Sachschäden.

Die unsachgemässie Reinigung der Store kann zu Sachschäden führen. Die Stores **nicht** mit einem Hochdruckgerät reinigen. Keine Reinigungsmittel in die Führungen und den Antrieb gelangen lassen.

- Die Store muss zur Reinigung stromlos geschaltet sein.
Schalten Sie die elektrische Netz-zuleitung allpolig stromlos, indem Sie die zugehörige Stromkreissicherung entfernen bzw. den Sicherungsaute-maten abschalten.
- Nach dem Reinigen muss die Store unter Aufsicht als Testlauf in die obere und untere Endlage gefahren werden.

7. Wartung

Die Stores sind grundsätzlich wartungsfrei.

An exponierten Orten ist eine periodische Kontrolle auf sichtbare Defekte vorzu-nehmen.

Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von einem ausgebildeten Elektriker durchgeführt werden.

Nur Original-Ersatzteile verwenden!

8. Störungen

Folgende Störungsursachen sind möglich:

- Manipulation durch Personen die sich im Gefahrenbereich der Store aufhalten.
- Mechanischer Defekt Aufzugsorgane
- Starke Verschmutzung der Führungen
- Defekt im elektrischen Bereich wie Motor, Kabel etc.
- Defekt an der Steuerung
- Wetterbedingt durch Schnee, Ver-eisung, Sturm etc.



⚠️ GEFAHR – Elektrischer Schock.

Störungen im elektrischen Bereich (Motor, Kabel etc.) erhöhen die Gefahr eines elektrischen Schocks. Schalten Sie defekte Stores immer stromlos.



⚠️ VORSICHT – Unerwarteter Anlauf.

Störungen können zu unerwarteten Bewegungen elektrisch betriebener Stores führen. Greifen Sie nicht in bewegliche Teile ein. Schalten Sie defekte Stores stromlos.



Störungssuche und Reparaturen dürfen nur von speziell dafür ausgebildetem Personal durchgeführt werden. Wenden Sie sich im Störungsfall daher immer an

Schenker Storen Kundendienst Schweiz
24h-Hotline 0800 202 202

Kunden im Ausland: Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

9. Reparatur

Eine Reparatur wird erforderlich, wenn die Store einen Defekt aufweist, der seine weitere Verwendung verunmöglicht.

Eine defekte Store darf nicht mehr betrieben werden, bis der Defekt behoben worden ist. Schalten Sie daher die Store spannungsfrei und sichern Sie sie gegen Wiedereinschalten.

Reparaturen dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen.

Schweiz: <https://www.storen.ch/de/reparatur/>

Kunden im Ausland: Bitte wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

10. Demontage und Entsorgung



⚠️ GEFahr – Elektrischer Schock.

Arbeiten an elektrischen Teilen (Motor, Kabel etc.) bergen die Gefahr eines elektrischen Schocks. Die Demontage von elektrischen Teilen darf nur von entsprechend qualifiziertem Personal vorgenommen werden.



⚠️ VORSICHT – Gefahr von Handverletzungen.

Scharfkantige oder korrodierte Teile führen zu einer erhöhten Verletzungsgefahr. Es wird empfohlen, die Demontage der Stores von entsprechend geschultem Personal vornehmen zu lassen.



Für die Entsorgung der verschiedenen Bauteile sind die nationalen gesetzlichen Bestimmungen zu beachten.

11. Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung befindet sich in diesem Dokument auf Seite 22/23.

1. Introduction



Veuillez lire ce manuel avant la première utilisation de votre produit. Conservez-le jusqu'à l'élimination du produit ou confiez-le à l'acheteur en cas de revente.

Le manuel d'utilisation a été rédigé pour que vous puissiez manipuler les stores en toile facilement et en toute sécurité. Le manuel s'adresse aux clients finaux (utilisateurs) en première instance.

Les dommages causés par le non-respect des instructions de fonctionnement et d'entretien ne sont pas couverts par la garantie.

1.1

Outils de représentation

Les textes et les images sont des supports d'information équivalents dans ce manuel d'utilisation. Il convient donc d'y prêter attention à égale mesure. Les interactions complexes et les consignes de sécurité sont représentées par une combinaison de texte et d'images.

Les symboles suivants sont utilisés pour faire ressortir des informations importantes: Informations pertinentes pour la manipulation du produit



Renvois à des liens ou à des consignes sur Internet



Deux types de consignes de sécurité sont employés dans ce manuel d'utilisation:

Les *Consignes de sécurité générales* s'appliquent dans tous les contextes, c'est-à-dire indépendamment de l'activité en question.

Les *consignes de sécurité liées à une action* s'appliquent en revanche uniquement à certaines actions. Ces consignes de sécurité sont identifiées par des symboles et des mots de signalisation particuliers.

Elles sont construites comme suit:

DANGER – Signifie un danger qui causera la mort ou de graves blessures si les précautions appropriées ne sont pas prises.

AVERTISSEMENT – Signifie un danger **susceptible** de causer la mort ou de graves blessures si les précautions appropriées ne sont pas prises.

ATTENTION – Signifie un danger pouvant causer des blessures moins graves si les précautions appropriées ne sont pas prises.



AVIS – Signifie un danger susceptible de provoquer des dégâts matériels si les précautions appropriées ne sont pas prises.

1.2

Droits d'auteurs

Ce manuel d'utilisation est protégé par la législation sur les droits d'auteurs.

La fabrication de copies sur du papier ou sous forme numérique ainsi que la commercialisation ou la diffusion de contenus sont interdites sans le consentement préalable écrit du fabricant en tant que détenteur des droits d'auteur.

2. Sécurité

Ce chapitre fournit d'importantes informations concernant l'exploitation sûre et l'entretien sûr des stores en toile.

Il définit l'utilisation conforme à l'affectation et l'état de fonctionnement sûr des stores. Il informe le lecteur des dangers particuliers qui sont susceptibles d'être associés aux stores ainsi que des éventuelles zones dangereuses.

L'inobservation des consignes de sécurité peut conduire à des accidents susceptibles d'être accompagnés par de graves blessures corporelles ou par d'importants dégâts matériels.

2.1

Utilisation conforme à l'affectation

Les stores en toile servent à protéger de la lumière, des regards et de l'éblouissement.

Le respect des conditions-cadres suivantes fait également partie de l'utilisation conforme à l'affectation.

- État de fonctionnement sûr des stores
- Exploitation uniquement dans le cadre du dimensionnement technique
- Observation du manuel d'utilisation, en particulier des consignes d'entretien et de maintenance.

Toute utilisation autre que celle indiquée ou toute utilisation dépassant le cadre prescrit est considérée comme non conforme à l'affectation. Le fabricant décline toute responsabilité quant aux éventuels dommages qui en résulteraient.

2.2

État de fonctionnement sûr

Les stores en toile ne doivent être exploités que dans un état de fonctionnement sûr et en tenant compte de ce manuel d'utilisation. L'état de fonctionnement sûr prévaut tant que toutes les conditions suivantes sont réunies:

- Absence de dégâts, de dérangements ou de sources de dangers manifestes
- Les stores en toile sont dans leur état d'origine.

Si l'état de fonctionnement sûr n'est plus garanti, il faut immédiatement mettre les stores en toile hors service et les condamner pour en empêcher toute remise en service accidentelle ou délibérée.

2.3

Dangers généraux

Les dangers généraux suivants sont susceptibles d'être associés à des stores en toile:



Tension dangereuse – Danger de mort dû à des pièces conductrices de l'électricité! Tout contact avec des pièces conductrices de l'électricité provoque la mort par électrocution ou de graves blessures.

- Seul du personnel de service et d'entretien qualifié a le droit d'effectuer des travaux de réparation sur des composants électriques.
- Déconnecter les composants électriques avant les travaux d'entretien et les condamner pour en empêcher toute reconnexion.
- Avant le début de travaux sur des composants électriques, s'assurer de l'absence de tension.



Risque d'écrasement et de cisaillement – L'abaissement et la montée des stores ainsi que des mouvements de réglage peuvent entraîner des blessures aux mains par écrasement ou cisaillement.

- Ne pas placer ses mains dans les pièces en mouvement des stores.
- Tenir la télécommande hors de portée des enfants.



Risque de chute – Les travaux en hauteur sont associés à un risque inhérent de chute susceptible de causer de graves blessures.

- Ne jamais effectuer de travaux en hauteur sans protection correspondante contre les chutes.
- Les travaux effectués à de très grandes hauteurs ne doivent être réalisés que par du personnel formé non sujet au vertige.

2.4 Risque de dégâts matériels



Vent violent – Une charge au vent trop élevée peut occasionner des dégâts sur les stores.

- N'exploiter les stores que dans les limites des recommandations liées au vent (voir Annexe I en page 26).



Givrage – L'exploitation des stores en cas de givre peut occasionner des dégâts.

- Pendant l'hiver, examiner les stores avant leur utilisation pour déterminer la présence éventuelle de givre.
- Basculer les commandes automatiques en mode manuel en cas de risque de givrage.



AVIS – Risque de dégâts matériels.

L'abaissement du store en cas de vent trop violent peut occasionner des dégâts matériels. Remontez le store ou laissez-le dans sa position abaissée si la vitesse du vent dépasse le maximum recommandé (voir l'annexe en page 26).

L'abaissement / la remontée des stores dépend de l'équipement:

- manuellement en tournant la manivelle de l'actionnement manuel
- automatiquement grâce au moteur intégré.

Le moteur peut être contrôlé depuis un interrupteur monté sur la façade ou à l'aide d'une télécommande portative (en fonction de la conception).



AVIS – Risque de dégâts matériels. Des objets placés dans la zone des stores peuvent être endommagés lors de l'abaissement ou endommager le store. Assurez-vous que l'espace de travail des stores soit libre avant de les abaisser. Conservez la télécommande hors de portée des enfants.

3. Fonction

Les stores en toile servent à protéger de la lumière, des regards et de l'éblouissement..

4. Montage



REMARQUE – Seul du personnel formé est habilité à monter les stores.

Les dégâts occasionnés par un montage non conforme ne sont pas couverts par la garantie légale ou la garantie du fabricant.

5. Utilisation



REMARQUE – L'utilisation des stores est généralement identique pour tous les types abordés ici.

Elle se différencie toutefois dans les détails en fonction du dimensionnement des stores.

5.1 Abaisser / remonter les stores



ATTENTION – Risque de blessure. Se faire coincer les mains entre des pièces en mouvement peut entraîner des blessures. Veillez à ne pas interférer avec des pièces en mouvement avant d'abaisser ou de remonter les stores. Faites particulièrement attention aux enfants.

5.2 Exploitation à l'aide d'une commande automatique

Les stores peuvent être exploités à l'aide d'une commande automatique dans le cadre de l'automatisation du bâtiment.



ATTENTION – Démarrage inopiné Les stores avec commande automatique peuvent s'abaisser ou se relever de manière inopinée. Ne placez pas vos mains dans des pièces mobiles. Basculez en mode manuel avant de procéder à des travaux de nettoyage des stores.



AVIS – Risque de dégâts matériels. Des anémomètres ne sont pas en mesure de protéger la marquise contre des vents violents (rafales) inopinés. Abaissez les stores ou laissez-les abaissés en cas de mauvais temps imminent.

6. Nettoyage

En cas d'encrassement plus conséquent, nettoyez le store avec une solution savonneuse douce (environ 2 %). Rincez ensuite avec de l'eau afin de ne pas laisser de résidus de savon sur le tissu.

Les points suivants doivent être respectés au niveau des travaux de nettoyage:



AVERTISSEMENT – Risque de chute. En raison de la possibilité de chute depuis une position élevée vers l'intérieur ou par la fenêtre, le nettoyage des stores peut être particulièrement dangereux. N'utilisez que des échelles sûres lors du nettoyage du store. Assurez-vous de ne pas chuter lors de travaux avec une fenêtre ouverte.



AVIS – Risque de dégâts matériels. Le nettoyage non conforme du store peut occasionner des dégâts matériels. Il ne faut **pas** nettoyer les stores à l'aide d'un nettoyeur haute pression. Ne pas laisser pénétrer des produits de nettoyage dans les coulisses ou le dispositif d'actionnement.

- Le store doit être mise hors tension pour le nettoyage.
- Mettez hors tension tous les pôles de la ligne d'alimentation électrique en enlevant les fusibles des circuits associés ou en éteignant l'automate à fusibles.
- Après le nettoyage, le store doit être déplacé dans la position finale supérieure et inférieure en tant que test de fonctionnement sous surveillance.

7. Entretien

Les stores ne demandent en principe aucun entretien.

Dans les zones exposées, une vérification périodique des défauts visibles par l'utilisateur est nécessaire.

L'inspection ou la maintenance des composants électriques doit être effectuée par un électricien qualifié.

N'utiliser que des pièces de recharge d'origine!

8. Dérangements

Les causes de dérangement suivantes sont possibles:

- La manipulation par des personnes se trouvant dans la zone de danger du store.
- Défaut mécanique des éléments de relevage
- Forte contamination des guides
- Défaut électrique au moteur, câble, etc.
- Commande défectueuse
- Problèmes dus aux conditions météorologiques telles que de la neige, du givre, une tempête, etc.



DANGER – Décharge électrique.

Des dérangements du système électrique (moteur, câbles, etc.) accroissent le risque d'une décharge électrique. Débranchez toujours les stores défectueux.



ATTENTION – Démarrage inopiné.

Des dérangements sont susceptibles de provoquer des mouvements inopinés des stores électriques. Ne placez pas vos mains dans des pièces mobiles. Débranchez les stores défectueux.



Les recherches de dérangements et les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel spécialement formé à cet effet. En cas de dérangement, adressez-vous par conséquent toujours

Service clients Schenker Stores Suisse
24h-Hotline 0800 202 202

Clients à l'étranger: Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

9. Réparation

Une réparation s'impose quand le store présente un défaut rendant son utilisation ultérieure impossible.

Un store défectueux ne doit plus être utilisé jusqu'à ce que le défaut soit éliminé. Mettez par conséquent le store hors tension et condamnez-le pour éviter toute remise sous tension.

Les réparations ne doivent être effectuées que par du personnel spécialement formé à cet effet.

Suisse: <https://www.storen.ch/fr/service/reparation/>

Clients à l'étranger: Veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

10. Démontage et élimination



DANGER – Décharge électrique.

Des travaux effectués sur des composants électriques (moteur, câbles, etc.) présentent un risque de décharge électrique. Le démontage de composants électriques ne doit être effectué que par du personnel spécialement formé à cet effet.



ATTENTION – Risque de blessures aux mains.

Les pièces ayant des bords coupants ou les pièces rouillées présentent un risque accru de blessure. Il est conseillé de confier le démontage des stores à du personnel spécialement formé à cet effet.



Points de collecte sur www.quefairedemesdechets.fr

Priviliez la réparation ou le don de votre appareil !

11. Déclaration de conformité

La déclaration de conformité est incluse dans ce document à la page 22/23.

1. Introduzione



Leggere con attenzione queste istruzioni prima del primo utilizzo. Conservare le istruzioni fino allo smaltimento o consegnarle a un eventuale acquirente in caso di vendita.

Le istruzioni per l'uso sono state redatte per permettere un utilizzo facile e sicuro delle tende in tessuto. Sono destinate principalmente ai clienti finali (utenti).

I danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso e la manutenzione non sono soggetti a garanzia.

1.1 Mezzi di rappresentazione

In queste istruzioni per l'uso i testi e le immagini sono supporti informativi di pari importanza e devono essere rispettati in modo equivalente. Le interrelazioni complesse e le avvertenze di sicurezza vengono indicate come combinazione di testo e immagini.

I seguenti simboli vengono utilizzati per evidenziare informazioni importanti:



Informazioni importanti per l'utilizzo del prodotto



Riferimenti a link o a istruzioni su Internet

In queste istruzioni per l'uso vengono utilizzati due tipi di avvertenze di sicurezza:

Le *avvertenze di sicurezza generali* valgono in tutti i contesti, ovvero indipendentemente dall'attività.

Le *avvertenze di sicurezza relative a delle azioni* valgono invece solo per determinate azioni.

Queste avvertenze di sicurezza sono evidenziate da speciali simboli e parole di segnalazione e sono strutturate come segue:

PERICOLO – Indica un pericolo che **provoca** la morte o lesioni gravi se non si prendono le dovute precauzioni.

AVVERTENZA – Indica un pericolo che **può provocare** la morte o lesioni gravi se non si prendono le dovute precauzioni.

ATTENZIONE – Indica un pericolo che può provocare lesioni meno gravi se non si prendono le dovute precauzioni.



AVVISO – Indica un pericolo che può provocare danni materiali se non si prendono le dovute precauzioni.

1.2 Diritto d'autore

Queste istruzioni per l'uso sono protette dal diritto d'autore.

Non è consentita la realizzazione di copie cartacee o in formato digitale, la commercializzazione o la diffusione di contenuti senza il previo consenso scritto del produttore in qualità di titolare dei diritti d'autore.

2. Sicurezza

Questo capitolo fornisce informazioni importanti sul funzionamento e la manutenzione sicuri delle tende in tessuto.

Definisce l'impiego corretto e le condizioni operative sicure. Fornisce inoltre informazioni sui particolari pericoli che possono derivare dalle tende, nonché su possibili aree di pericolo.

La mancata osservanza delle avvertenze di sicurezza può provocare incidenti con gravi lesioni personali o danni materiali.

2.1

Impiego corretto

Le tende in tessuto servono a proteggere dalla luce, dalla privacy e dall'abbagliamento.

Fa parte dell'impiego corretto anche il rispetto delle seguenti condizioni generali:

- Condizioni operative sicure delle tende
- Funzionamento solo nell'ambito della progettazione tecnica
- Rispetto delle istruzioni per l'uso, in particolare delle istruzioni di cura e di manutenzione.

Qualsiasi utilizzo diverso o che esuli da quanto specificato è considerato improprio. Il produttore non risponde dei danni risultanti da un utilizzo non conforme.

2.2

Condizioni operative sicure

Le tende in tessuto possono essere azionate esclusivamente in condizioni operative sicure e nel rispetto di queste istruzioni per l'uso. Le condizioni operative sicure sussistono finché sono soddisfatte tutte le seguenti condizioni:

- Nessun danno, guasto o fonte di pericolo visibili
- Le tende in tessuto si trovano nello stato originale.

Se le tende in tessuto non sono più in condizioni operative sicure, devono essere messe immediatamente fuori servizio e assicurate contro la messa in funzione accidentale o intenzionale.

2.3

Pericoli generali

Dalle tende in tessuto possono derivare i seguenti pericoli generali:



Tensione pericolosa – Pericolo di morte a causa di componenti sotto tensione! Il contatto con componenti sotto tensione provoca morte per folgorazione o gravi ferite.

- Solo il personale qualificato del servizio di assistenza e manutenzione può effettuare lavori di manutenzione e riparazione su componenti elettrici.
- Prima di iniziare i lavori di manutenzione togliere la tensione ai componenti elettrici e metterli al sicuro dalla riattivazione.
- Prima di iniziare i lavori su componenti elettrici verificare l'assenza di tensione.



Pericolo di schiacciamento e di taglio – Il sollevamento e l'abbassamento delle tende e i movimenti di regolazione possono causare lesioni alle mani dovute a schiacciamento o taglio.

- Non toccare le parti mobili della tenda.
- Tenere i telecomandi fuori dalla portata dei bambini.



Pericolo di caduta – I lavori in altezza comportano un rischio intrinseco di cadute che possono provocare gravi lesioni.

- Non svolgere mai lavori in altezza senza le protezioni anticaduta adatte.
- Far svolgere lavori a grandi altezze esclusivamente da personale addestrato che non soffre di vertigini.

2.4 Pericolo di danni materiali



Forte vento – Un carico del vento troppo elevato può danneggiare le tende.

- Azionare le tende solo entro le raccomandazioni d'uso in caso di vento (vedere Allegato I a pagina 28).



Ghiaccio – Un azionamento delle tende in caso di ghiaccio può danneggiarle.

- Prima di azionare le tende in inverno verificare che non ci sia ghiaccio.
- In caso di pericolo di ghiaccio passare dal funzionamento automatico a quello manuale.



Avviso – Pericolo di danni materiali. In caso di forza del vento troppo elevata l'abbassamento della tenda può provocare danni materiali. In caso di velocità del vento superiore a quella massima consigliata (vedere allegato), sollevare la tenda e lasciarla chiusa.

A seconda dell'equipaggiamento delle tende l'abbassamento / il sollevamento avviene:

- In modo manuale, ruotando la manovella ad asta dell'azionamento manuale
- In modo automatico, con il motore integrato.

Il motore può essere azionato con un interruttore montato al muro o un telecomando manuale (a seconda del modello).



AVVISO – Pericolo di danni materiali. Gli oggetti che si trovano nell'area delle tende o il tenda possono essere danneggiati quando le tende vengono abbassate. Prima di abbassare le tende, assicurarsi che l'area di movimento delle tende sia libera. Tenere i telecomandi fuori dalla portata dei bambini.

3. Funzione

Le tende in tessuto servono a proteggere dalla luce, dalla privacy e dall'abbagliamento.

4. Montaggio



AVVISO – Le tende devono essere montate da personale addestrato a tale scopo.

I danni causati da un montaggio non professionale non rientrano nell'ambito della garanzia legale del produttore.

5. Comando



AVVISO – Generalmente il comando delle tende è uguale per tutti i tipi qui indicati.

Tuttavia si differenzia nei dettagli a seconda della versione della tenda.

5.1 Abbassamento / sollevamento delle tende



⚠ ATTENZIONE – Pericolo di lesioni.

Se le mani restano incatrate tra le parti mobili si possono provocare lesioni.

Assicurarsi di non toccare le parti mobili prima di abbassare o sollevare le tende.

Prestare particolare attenzione ai bambini.

5.2 Funzionamento con comando automatico

Le tende possono essere azionate tramite un comando automatico nell'ambito dell'automazione degli edifici.



⚠ ATTENZIONE – Avvio inaspettato.

Le tende con comando automatico possono sollevarsi o abbassarsi inaspettatamente. Non toccare mai le parti mobili. Prima di effettuare i lavori di pulizia, impostare il funzionamento manuale delle tende.



Avviso – Pericolo di danni materiali.

I sensori del vento non possono proteggere da vento forte improvviso (folate). In caso di comparsa di maltempo sollevare le tende manualmente e lasciarle chiuse.

6. Pulizia

In caso di sporco grossolano, pulire la tenda con acqua saponata delicata (ca. 2%). Successivamente risciacquare bene per evitare di lasciare residui di sapone sulla tenda.

Per la pulizia vanno tenuti in considerazione i seguenti punti:



AVVERTENZA – Pericolo di caduta.

Durante la pulizia della tenda da sole sussiste un maggiore pericolo di lesioni a causa di cadute da posizione elevata nella stanza o dalla finestra. Per la pulizia della tenda utilizzare solo scale stabili. Quando si lavora su una finestra aperta mettersi al sicuro da cadute.



Avviso – Pericolo di danni materiali. La pulizia impropria della tenda può causare danni materiali. **Non** pulire le tende con una macchina ad alta pressione. Le guide e il motore non devono venire a contatto con detergenti.

- Per la pulizia la tenda deve essere scollegata dalla corrente. Per scollegare l'alimentazione elettrica su tutti i poli, staccare il fusibile del circuito elettrico o il disgiuntore.
- Dopo la pulizia, portare la tenda in posizione finale in alto e in basso per verificarne il funzionamento.

7. Manutenzione

Generalmente le tende non necessitano di manutenzione.

Sui punti esposti occorre eseguire un controllo periodico dei difetti visibili.

L'ispezione o la manutenzione dei componenti elettrici deve essere eseguita da un elettricista qualificato.

Utilizzare solo parti di ricambio originali!

8. Guasti

Sono possibili le seguenti cause di guasto:

- Manipolazione da parte di persone che si trovano nell'area di movimentazione della tenda.
- Guasto meccanico degli organi di movimento
- Guide molto sporche
- Guasto di componenti elettrici quali motore, cavi ecc.
- Guasto dei comandi
- Intemperie quali neve, ghiaccio, temporale ecc.



PERICOLO – Scarica elettrica.

Guasti di componenti elettrici (motore, cavi ecc.) aumentano il pericolo di una scarica elettrica. Scollegare sempre dall'alimentazione elettrica le tende guaste.



 **ATTENZIONE – Avvio inaspettato.** I guasti possono portare a movimenti imprevisti delle tende azionate elettricamente. Non toccare mai le parti mobili. Collegare dall'alimentazione le tende guaste.



La ricerca di guasti e le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato. In caso di guasti contattare sempre a

Servizio clineti Schenker Storen Svizzera
24h-Hotline 0800 202 202

Clienti all'estero: Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

9. Riparazione

Una riparazione diviene necessaria quando la tenda presenta un guasto che ne impedisce l'utilizzo.

Una tenda guasta non può essere utilizzata fino a quando il guasto non è stato riparato. Scollegare quindi la tenda dall'alimentazione elettrica e assicurarla contro la riaccensione.

Le riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale qualificato.

Svizzera: <https://www.storen.ch/it/stor-ench-it/storench-it/servizio/riparazione/>

Clienti all'estero: Rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

10. Smontaggio e smaltimento



PERICOLO – Scarica elettrica.

Lavori su componenti elettrici (motore, cavi ecc.) nascondono il pericolo di una scarica elettrica. Lo smontaggio di componenti elettrici può essere eseguito esclusivamente da personale adeguatamente qualificato.



ATTENZIONE – Pericolo di lesioni alle mani.

Componenti taglienti o corrosi portano a un maggiore pericolo di lesioni. Si consiglia di far smontare le tende da personale adeguatamente addestrato.



Per lo smaltimento dei vari componenti è necessario fare riferimento alla legislazione nazionale.

11. Dichiarazione di conformità

La dichiarazione di conformità è inclusa nel presente documento all'indirizzo pagina 22/23.

1. Introduction



Please read the instructions carefully before using the blind for the first time. Keep these instructions in a safe place until the product is disposed of and/or pass them on to the new owner if the blind is sold on.

This instruction manual has been provided to facilitate the safe and easy use of the fabric blind. It has been designed for the end user (operator).

Damages caused by non-observance of the operating and maintenance instructions are not covered by the warranty.

1.1 Explanatory methods

Both text and images are used in this instruction manual to convey the information and therefore both must be heeded to the same degree. Complex contexts and safety instructions are explained with the help of both text and images.

The following icons are used to highlight important information:



Information regarding the handling of the product



References to links or instructions on the Internet

Two kinds of safety instructions are used in this instruction manual:

General safety instructions apply in all contexts, i.e. regardless of the respective activity.

Safety instructions concerning the operation however, only apply to certain actions.

These safety instructions are explained using specific icons and signal words and follow the format shown below:

DANGER – This indicates an imminent risk that **will** result in death or serious injury if the appropriate precautions are not taken.

WARNING – This indicates an imminent risk that **could** result in death or serious injury if the appropriate precautions are not taken.

CAUTION – This indicates a risk that could result in a minor injury if the appropriate precautions are not taken.



NOTICE – This indicates a risk that could result in damage to property if the appropriate precautions are not taken.

1.2 Copyright

This instruction manual is protected by copyright laws.

It is prohibited to make hard copies or digital copies of the manual as well as market or distribute its contents without the prior written consent of the manufacturer as owner of the copyright.

2. Safety

This chapter provides important information for the safe operation and maintenance of the fabric blind.

It sets out the intended use and the conditions for an operationally safe condition. It also provides information on the specific risks that may arise with the use of the blind as well as any danger zones.

Failure to observe the safety instructions could result in accidents causing serious injury to persons or damage to property.

2.1

Intended use

The fabric blinds serve as light, privacy and glare protection.

Compliance with the following conditions also falls under the stipulations for intended use:

- Operationally safe condition of the blinds
- Operated only within the scope of its technical design
- Observance of the instruction manual, in particular the care and maintenance instructions.

All other uses deviating from or not specified as its intended use, are considered to be improper use. The manufacturer is not liable for the resulting damages.

2.2

Operationally safe condition

The fabric blind may only be operated when it is in an operationally safe condition and under observance of this instruction manual. The operationally safe condition is ensured when all of the requirements below are fulfilled:

- There are no obvious damages, faults or hazards
- The fabric blind is in its original condition.

If the conditions are no longer operationally safe, the fabric blind must be stopped at once and secured against accidentally or intentionally starting up again.

2.3

General dangers

The fabric blind could pose the following dangers:



Dangers due to live current – Risk of death from live parts! If a person comes into contact with the live parts, this could result in fatal consequences or serious injuries.

- Only qualified service and maintenance personnel may carry out maintenance and repair work on electrical parts.
- Switch off all electrical parts before all maintenance work and secure them against switching on again.
- Before starting the work, check the electrical parts are not live.



Risk of crushing or cutting – When moving the blind up and down or adjusting its setting, injuries may be sustained to the hand as it may get pulled inside and crushed or cut.

- Do not reach into the moving parts of the blind.
- Keep remote controls away from children.



Risk of falling – Falling is a risk inherent with working at height and could result in serious injuries.

- Never carry out any work at height without the corresponding fall protection.
- Only trained personnel who do not suffer from a fear of heights should work in high positions.

2.4

Risk of damage to property



Strong wind – High wind loads can damage the blinds.

- Only operate the blind within the wind speeds recommended for its use (see Annex I on page 30).



Icing over – Operating the blinds in icy conditions can result in damages.

- In winter, check if the blind has iced over anywhere.
- The automatic controller must be switched off and the system turned to manual mode if there is risk of frost.

The procedure for lowering / raising the blind depends on the equipment it is fitted with:

- manually by turning the crank rod on the manual drive
- automatically using the built-in motor.

The motor can be operated by a switch for wall-mounted installations or a hand-held remote control (depending on the layout).



NOTICE – Risk of damage to property.

Items located near the blind or the blind may be damaged when it is being lowered. Make sure that the work area of the blind is empty before lowering it. Keep remote controls out of reach of children.

3. Function

The fabric blinds serve as light, privacy and glare protection.

4. Installation



NOTE – The blind must be installed by appropriately trained personnel.

Damages resulting from installations not carried out professionally are not covered by the manufacturer's statutory warranty or guarantee.

5. Operation



NOTE – The operation of the blind is generally the same for all the types covered here.

However, some of the minor details may vary depending on the layout of the blind.

5.1 Lowering/raising the blind



⚠ CAUTION – Risk of injury. Hands may be injured if they get trapped between the moving parts. Make sure nobody is reaching into moving parts before lowering or raising the blind. Pay special attention to children.

5.2 Operated with an automatic controller

The blind can be operated using an automatic controller within the context of building automation.



⚠ CAUTION – Unexpected start-up.

Blinds with an automatic controller can unexpectedly move up or down. Do not reach into moving parts. Switch the blinds to manual mode before carrying out any cleaning jobs.



NOTICE – Risk of damage to property.

Wind sensors cannot protect the blind against sudden high winds (gusts). If storms are forecast, manually raise the blind and leave it in the retracted state.



NOTICE – Risk of damage to property. Lowering the blind when the wind force is too high may result in damage to property. The blind must be raised and/or remain raised during wind speeds exceeding the recommended maximum (see Annex I on page 30).

6. Cleaning

For larger particles of dirt, clean the blind with a mild soapy solution (approx. 2%). Then rinse well with water so that there is no soap left on the fabric.

The following points need to be considered for cleaning purposes:



⚠ WARNING – Risk of falling. When cleaning the blind there is a high risk of injury by falling from an elevated position into the interior space or out of the window. Only use slip-resistant ladders when cleaning the blind. When working on open windows, secure yourself against falling.



NOTICE – Risk of damage to property. If a blind is not properly cleaned, it cause damage to property. Do **not** clean the blinds with a high-pressure appliance. Do not let any detergent get into the guides and drive.

- The blind must not be live when it is being cleaned.
Turn off the power supply to the electrical supply line by removing the associated circuit breaker and/or by turning off the fuse.
- After it has been cleaned, the blind must be moved into the upper and lower end position for a monitored test run.

7. Maintenance

The blinds are essentially maintenance-free.

Periodic inspections need to be carried out for visible defects in exposed areas.

A trained electrician must carry out the inspection or maintenance of electrical parts.

Only use original spare parts!

8. Faults

Below is a list of the possible causes for the fault:

- Manipulation by persons who remain in the danger zone of the blind.
- Mechanical defect of lifting components
- The guides are extremely dirty
- Defect in an electrical component, such as the motor, cables, etc.
- Defect in the control
- Caused by the weather: snow, icing over, storm, etc.



⚠ DANGER – Electric shock. Faults in areas with electrics (e.g. motor, cables, etc.) inherently entail the risk of electric shocks. Always turn defective blinds off so they are without power.



⚠ CAUTION – Unexpected start-up. Faults can cause unexpected movements in electrically operated blinds. Do not reach into moving parts. Turn defective blinds off so they are without power.



Only specially trained personnel may carry out troubleshooting processes and repairs. In the event of a fault, please always contact

**Customer service team Schenker
Stores Switzerland**
24h-Hotline 0800 202 202

Customers abroad: Please contact your specialist dealer.

9. Repairs

Repairs are necessary if the blind has a defect that makes it impossible to use any more.

A defective blind must not be operated until the defect has been rectified. Disconnect the blind from the power supply and secure it against starting up again.

Repairs may only be carried out by specially trained personnel.

Switzerland: <https://www.storen.ch/de/reparatur/>

Customers abroad: Please contact your specialist dealer.

10. Dismantling and disposal



DANGER – Electric shock. Work on electrical parts (e.g. motor, cables, etc.) inherently entails the risk of electric shocks. Electrical parts may only be dismantled by correspondingly qualified personnel.



CAUTION – Risk of injury to hands Sharp edges and corroded parts increase the risk of injury. It is recommended that appropriately trained personnel dismantle the blind.



The national legal regulations must be observed when disposing of the various components.

11. Declaration of conformity

The declaration fo conformity is included in this document on page 22/23.

EG Konformitätserklärung / Déclaration de conformité CE / Dichiarazione di conformità CE / EC Declaration of Conformity



EG-Konformitätserklärung

003SSVSS2022 (Original EG-Konformitätserklärung)

Produktbezeichnung: **Schenker Storen Stoffstoren**

Produkt-Typ:	VS 95 VS 150 VSe 75 VSe 110 VSe 115 VSe 155 AS 95 AS 150 ASR 95 AM 95 AM 150 FM 150	Vertikalstoffstore Vertikalstoffstore Ausstellstore Ausstellmarkise Fassadenmarkise
--------------	---	---

Verwendungszweck: nach EN 13561:2015 - Aussenliegender Sonnenschutz

entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**,
der **EMV-Richtlinie 2014/30/EU**, wie auch der **Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU**.

Insbesondere wurden alle unten aufgelisteten harmonisierten Normen angewandt:

EN 13561:2015 Markisen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

EN 60335-2-97:2006+A11:2008 +A2:2010+A12:2015 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rolläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

Bevollmächtigte Person für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen gemäss Anhang VII A der Richtlinie 2006/42/EG:

Hersteller: **Schenker Storen AG**
Stauwehrstrasse 34
CH-5012 Schönenwerd

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Stephan Sommerhalder
Leiter Entwicklung

Schönenwerd, September 2022

Christian Skolnik
COO



EG-Konformitätserklärung

002SSVSS2022 (Original EG-Konformitätserklärung)

Produktbezeichnung: **Schenker Stores Windstabile Vertikalstoffstore**

Produkt-Typ: VSe 110 ZIP | VSe 115 ZIP | VSe 155 ZIP Vertikalstoffstore ZIP
VSe 110 EBA | VSe 115 EBA | VSe 155 EBA Vertikalstoffstore EBA

Verwendungszweck: nach EN13561:2015 - Aussenliegender Sonnenschutz

entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der **Maschinenrichtlinie 2006/42/EG**,
der **EMV-Richtlinie 2014/30/EU**, wie auch der **Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU**.

Insbesondere wurden alle unten aufgelisteten harmonisierten Normen angewandt:

EN 13561:2015	Markisen – Leistungs- und Sicherheitsanforderungen
EN 60335-2-97:2006+A11:2008 +A2:2010+A12:2015	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke, Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

Bevollmächtigte Person für das Zusammenstellen der technischen Unterlagen gemäss Anhang VII A der Richtlinie 2006/42/EG:

Hersteller: **Schenker Stores AG**
Stauwehrstrasse 34
CH-5012 Schönenwerd

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Stephan Sommerhalder
Leiter Entwicklung

Schönenwerd, September 2022

Christian Skolnik
COO

Anhang I

Einsatzempfehlung Wind

Die Windwiderstandsklassen sind in der Praxis wenig hilfreich. Daher wird hier angegeben, ab welcher Windgeschwindigkeit die Produkte eingefahren werden müssen:

Stoffstoren	Breite (mm)										
	<1500			<2500			<3500		<4500		<6000
Höhe / Ausfall [mm]	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<2000	<3000	<6000
VS 95, VS 150 VS e 75, VS e 110, VS e 115, VS e 155 mit Profilführung	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
VS 95, VS 150 mit Seil-/Stangen- führung	48	38	28	38	38	28	38	28	38	28	-
AS 95, AS 150, ASR 95	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
AM 95, AM 150	38	38	-	38	38	-	28	28	28	<28	-
FM 150 ohne GZA*	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
FM 150 mit GZA*	48	48	38	48	48	38	38	38	38	38	-

Tabelle 1 max. zulässige Windstärke in km/h für Stoffstoren (ohne windstabile Produkte)

* GZA – Gegenzug-Anlage

VS e ZIP VSE EBA	Breite (mm)										
	<1000	<1500	<2000	<2500	<3000	<3500	<4000	<4500	<5000	<5500	<6000
Höhe / Ausfall [mm]											
≤1000	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤1500	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤2000	92	92	92	92	92	92	92	92	76	76	76
≤2500	92	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76
≤3000	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76	76
≤3500	92	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-
≤4000	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-	-
≤4500	92	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-
≤5000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤5500	92	92	76	76	-	-	-	-	-	-	-
≤6000	92	92	76	76	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2 max. zulässige Windstärke in km/h für windstabile Stoffstoren

Die Tabellen 1 und 2 sind nur gültig unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- **Laibungsmontage** und Behangabstand zu Glas $\leq 100 \text{ mm}$
- Bei Haltermontage (**rundum offen**) Abminderung um **einen** Tabellenwert (Tabelle 3 unten)
- Bei Behangabstand $> 100 \text{ mm}$ und $\leq 300 \text{ mm}$ Abminderung um **zwei** Tabellenwerte
- Bei Behangabstand $> 300 \text{ mm}$ Abminderung um **drei** Tabellenwerte
- Bei **Fahrbewegung nach unten** zusätzliche Abminderung um **einen** Tabellenwert

Windwerte	92	76	60	48	38	28	< 28
Abminderung							→

Tabelle 3 Windwerte

Um die Windstärke ohne entsprechende Messgeräte einschätzen zu können, kann die Beaufortskala zur Einteilung der Windstärke, die nicht auf exakten Messungen, sondern den beobachteten Auswirkungen des Windes basiert, genutzt werden:

Beaufort-Windstärke (mittlere Windgeschwindigkeit)	Wirkung (an Land)
Stärke 0 ($< 2 \text{ km/h}$)	keine Luftbewegung, Rauch steigt senkrecht empor
Stärke 1 ($< 7,5 \text{ km/h}$)	Rauch treibt leicht ab, Windflügel und Windfahnen unbewegt
Stärke 2 ($< 13 \text{ km/h}$)	Blätter rascheln, Wind im Gesicht spürbar
Stärke 3 ($< 20 \text{ km/h}$)	Blätter und dünne Zweige bewegen sich, Wimpel werden gestreckt
Stärke 4 ($< 30 \text{ km/h}$)	Zweige bewegen sich, loses Papier wird vom Boden gehoben
Stärke 5 ($< 41 \text{ km/h}$)	größere Zweige und Bäume bewegen sich, Wind deutlich hörbar
Stärke 6 ($< 48 \text{ km/h}$)	starke Äste schwanken, Regenschirme sind nur schwer zu halten, Telefonleitungen pfeifen im Wind
Stärke 7 ($< 62 \text{ km/h}$)	fühlbare Hemmungen beim Gehen gegen den Wind, ganze Bäumen bewegen sich
Stärke 8 ($< 73 \text{ km/h}$)	Zweige brechen von Bäumen, erschwert erheblich das Gehen im Freien
Stärke 9 ($< 87 \text{ km/h}$)	Äste brechen von Bäumen, kleinere Schäden an Häusern (Dachziegel oder Rauchhauben abgehoben)

Tabelle 4 Beaufort-Windstärke und Wirkung an Land

Annexe I

Recommandations liées au vent

Les classes de résistance au vent ne sont pas très utiles dans la pratique. C'est pourquoi nous indiquons ici à partir de quelle vitesse de vent les produits ne doivent pas être utilisés:

Stores en toile	Largeur (mm)										
	<1500			<2500			<3500		<4500		<6000
Hauteur/chute [mm]	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<2000	<3000	<6000
VS 95, VS 150	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
VSe 75, VSe 110, VSe 115, VSe 155 avec guidage profilé											
VS 95, VS 150	48	38	28	38	38	28	38	28	38	28	-
AS 95, AS 150, ASR 95	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
AM 95, AM 150	38	38	-	38	38	-	28	28	28	<28	-
FM 150 sans ECT*	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
FM 150 avec ECT*	48	48	38	48	48	38	38	38	38	38	-

Tableau 1 vitesse de vent max admissible en km/h (sans les produits résistants au vent)

* ECT – Entraînement à contre-traction

VSe ZIP VSE EBA	Largeur (mm)										
	<1000	<1500	<2000	<2500	<3000	<3500	<4000	<4500	<5000	<5500	<6000
Hauteur/chute [mm]											
≤1000	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤1500	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤2000	92	92	92	92	92	92	92	92	76	76	76
≤2500	92	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76
≤3000	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76	76
≤3500	92	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-
≤4000	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-	-
≤4500	92	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-
≤5000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤5500	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤6000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-

Tableau 2 vitesse de vent max admissible en km/h pour les produits résistants au vent

Les tableaux 1 et 2 ne sont valables qu'en tenant compte des critères suivants:

- **Montage dans l'embrasure** et distance entre la tenture et le verre **$\leq 100\text{ mm}$**
- Pour le montage sur support (**ouvert de tous les côtés**) réduction **d'une** valeur de tableau (tableau 3 ci-dessous)
- Pour une distance de tenture $> 100\text{ mm}$ et $\leq 300\text{ mm}$ réduction **de deux** valeurs de tableau
- Pour une distance de tenture $> 300\text{ mm}$ réduction **de trois** valeur de tableau
- En cas de **mouvement vers le bas** réduction supplémentaire **d'une** valeur de tableau

Valeurs du vent	92	76	60	48	38	28	< 28
Réduction							→

Tableau 2 Valeurs du vent

Pour estimer la vitesse du vent sans appareil de mesure correspondant, il est possible d'utiliser l'échelle Beaufort en vue de répartir les vitesses du vent qui se fondent sur les effets observés du vent et non pas sur des mesures exactes:

Force du vent Beaufort (vitesse du vent moyenne)	Effet (au sol)
Force 0 ($< 2\text{ km/h}$)	Pas de mouvements d'air, la fumée monte verticalement vers le haut
Force 1 ($< 7,5\text{ km/h}$)	La fumée est légèrement déviée, les aubages d'éoliennes et les manches à air ne se déplacent pas
Force 2 ($< 13\text{ km/h}$)	Les feuilles bruissent, le vent est perceptible sur le visage
Force 3 ($< 20\text{ km/h}$)	Les feuilles et les brindilles se déplacent, les banderoles se tendent
Force 4 ($< 30\text{ km/h}$)	Les branches se déplacent, le papier lâche quitte le sol
Force 5 ($< 41\text{ km/h}$)	Les grosses branches et les arbres se déplacent, le vent est largement audible
Force 6 ($< 48\text{ km/h}$)	des branches de large diamètre s'agencent, les parapluies sont difficiles à tenir, les lignes télégraphiques sifflent au vent
Force 7 ($< 62\text{ km/h}$)	la marche contre le vent est entravée, des arbres entiers balancent
Force 8 ($< 73\text{ km/h}$)	des branches sont susceptibles de casser, la marche contre le vent est très difficile
Force 9 ($< 87\text{ km/h}$)	des branches cassent, des maisons sont légèrement endommagées (envols de tuiles ou de cheminées)

Tableau 3 Force du vent Beaufort et effets à terre

Allegato I

Raccomandazione d'uso con vento

All'atto pratico, le classi di resistenza sono poco utili. Per questo qui è indicato a partire da quale velocità del vento è necessario far rientrare i prodotti:

Tende in tessuto	Larghezza (mm)										
	<1500			<2500			<3500		<4500		<6000
Altezza/sporgenza [mm]	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<2000	<3000	<6000
VS 95, VS 150 VS _e 75, VS _e 110, VS _e 115, VS _e 155 con guida per profili	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
VS 95, VS 150 con guida per funicella/asta	48	38	28	38	38	28	38	28	38	28	-
AS 95, AS 150, ASR 95	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
AM 95, AM 150	38	38	-	38	38	-	28	28	28	<28	-
FM 150 senza GZA*	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
FM 150 con GZA*	48	48	38	48	48	38	38	38	38	38	-

Tabella 1 max. forza del vento ammessa in km/h (senza i prodotti stabili al vento)

* GZA – Azionamento di contromarca

VS _e ZIP VSE EBA	Larghezza (mm)										
	<1000	<1500	<2000	<2500	<3000	<3500	<4000	<4500	<5000	<5500	<6000
Altezza/sporgenza [mm]											
≤1000	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤1500	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤2000	92	92	92	92	92	92	92	92	76	76	76
≤2500	92	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76
≤3000	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76	76
≤3500	92	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-
≤4000	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-	-
≤4500	92	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-
≤5000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤5500	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤6000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2 max. forza del vento ammessa in km/h per i prodotti stabili al vento

Le tabelle 1 e 2 sono valide solo se si considerano i seguenti criteri:

- **Montaggio su intradosso** e la distanza della tenda dal vetro **$\leq 100\text{ mm}$**
- Per il montaggio con supporto (**aperto tutto intorno**) riduzione di **un** valore della tabella (tabella 3 di seguito)
- Con distanza tra le tende **$> 100\text{ mm}$ und $\leq 300\text{ mm}$** riduzione di **due** valori di tabella
- Con distanza tra le tende **$> 300\text{ mm}$** riduzione di **tre** valori di tabella
- Quando ci **si muove verso il basso** riduzione supplementare di **un** valore della tabella

Valori del vento	92	76	60	48	38	28	< 28
Riduzione							→

Tabella 3 Valori del vento

Per poter stimare la forza del vento senza gli strumenti di misurazione appropriati è possibile utilizzare la scala Beaufort, che classifica la forza del vento in base all'osservazione degli effetti del vento, anziché in base a misurazioni esatte:

Forza del vento nella scala Beaufort (velocità del vento media)	Condizioni (a terra)
Forza 0 (< 2km/h)	L'aria non si muove, il fumo sale verticalmente
Forza 1 (< 7,5km/h)	Il fumo si inclina, segnavento e bandierole sono fermi
Forza 2 (< 13km/h)	Le foglie frusciano, si avverte il vento sul viso
Forza 3 (< 20km/h)	Le foglie e i ramoscelli si muovono, si solleva la polvere
Forza 4 (< 30km/h)	I rami si muovono, la carta si solleva da terra
Forza 5 (< 41km/h)	I rami grandi e gli alberi oscillano, si sente il rumore del vento
Forza 6 (< 48km/h)	I rami più grossi oscillano, gli ombrelli tendono a rovesciarsi, i cavi telefonici sibilano nel vento
Forza 7 (< 62km/h)	Sensibile resistenza camminando nel vento, interi alberi si muovono
Forza 8 (< 73km/h)	I rami degli alberi si spezzano, camminare all'aperto è molto difficile
Forza 9 (< 87km/h)	Si spezzano anche i rami più grossi, danni di entità modesta agli edifici (si sollevano tegole o camini)

Tabella 4 Forza del vento nella scala Beaufort ed effetti sul terreno

Annex I

Recommendations for use in wind

The wind resistance classes are not very helpful in a practical sense. That is why we have listed from which wind speeds the products must be retracted:

Fabric blind	Width (mm)										
	<1500			<2500			<3500		<4500		<6000
Height / shortfall [mm]	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<4000	<2000	<3000	<2000	<3000	<6000
VS 95, VS 150 VS _e 75, VS _e 110, VS _e 115, VS _e 155 with profile guide	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
VS 95, VS 150 with cord/ guide	48	38	28	38	38	28	38	28	38	28	-
AS 95, AS 150, ASR 95	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
AM 95, AM 150	38	38	-	38	38	-	28	28	28	<28	-
FM 150 without GZA*	48	38	28	38	38	28	38	28	<28	<28	-
FM 150 with GZA*	48	48	38	48	48	38	38	38	38	38	-

Table 1 max. permissible wind force in km/h (excluding wind-resistant products)

* GZA – counterdrive system

VS _e ZIP VSE EBA	Width (mm)										
	<1000	<1500	<2000	<2500	<3000	<3500	<4000	<4500	<5000	<5500	<6000
Height/Shortfall [mm]											
≤1000	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤1500	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92	92
≤2000	92	92	92	92	92	92	92	92	76	76	76
≤2500	92	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76
≤3000	92	92	92	92	92	76	76	76	76	76	76
≤3500	92	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-
≤4000	92	92	92	76	76	76	76	-	-	-	-
≤4500	92	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-
≤5000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤5500	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-
≤6000	92	92	76	76	76	-	-	-	-	-	-

Table 2 max. permissible wind force in km/h for windresistant fabric blinds

Tables 1 und 2 are only valid if the following criteria apply:

- **Mounting in the soffit or directly on the facade** and distance to glas $\leq 100\text{ mm}$
- For support mounting (**open all sides**) reduction of **one** table value (table 3 below)
- For curtain distance $> 100\text{ mm}$ und $\leq 300\text{ mm}$ reduction of **two** table values
- For curtain distance $> 300\text{ mm}$ reduction of **three** table values
- For **downward curtain movement**, additional reduction of **one** table value

Wind values	92	76	60	48	38	28	< 28
Reduction							→

Table 3 Wind values

If an appropriate tool is not available to estimate the wind force, the Beaufort scale can be used to classify the wind force. This is based off the observed effect of the wind rather than exact measurements:

Beaufort wind force (mean wind speed)	effect (on land)
Force 0 ($< 2\text{ km/h}$)	calm, smoke rises vertically
Force 1 ($< 7.5\text{ km/h}$)	Smoke drifts slightly, wind vanes do not move
Force 2 ($< 13\text{ km/h}$)	Leaves rustle, wind can be felt on face
Force 3 ($< 20\text{ km/h}$)	Leaves and small twigs moving, light flags extended
Force 4 ($< 30\text{ km/h}$)	Twigs move, loose paper lifts from the ground
Force 5 ($< 41\text{ km/h}$)	Bigger twigs and trees move, wind can be clearly heard
Force 6 ($< 48\text{ km/h}$)	Large branches in motion, umbrellas used with difficulty; whistling heard in telegraph wires
Force 7 ($< 62\text{ km/h}$)	Resistance felt walking against wind, whole trees moving
Force 8 ($< 73\text{ km/h}$)	Twigs breaking off trees, generally impedes progress
Force 9 ($< 87\text{ km/h}$)	Branches breaking off trees, slight structural damage occurs (tiles or smoke hoods blow off roofs)

Table 4 Beaufort wind force and effects on land

Schenker Storen AG

Stauwehrstrasse 34

5012 Schönenwerd

T 062 858 55 11

schenker@storen.ch

storen.ch

Service 0800 202 202

Schenker
Storen

